



Nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weiterleitung in den USA, Kanada, Australien oder Japan

+++ Corporate News +++

zur sofortigen Veröffentlichung

German Startups Group steigert Profitabilität und Performance im ersten Halbjahr 2015

- **Netto-Konzerngewinn von 2,0 Mio. Euro bzw. 0,30 Euro pro Aktie, annualisierte Eigenkapitalrendite von 25% p.a. im ersten Halbjahr 2015**
- **Jährliche Brutto-Performance des durchschnittlich in Beteiligungen investierten Kapitals im Gesamtzeitraum seit Mitte 2012 bis 30.06.2015 von 33% p.a.**
- **Konsequente Fortführung der erfolgreichen Beteiligungsstrategie**

Berlin, 17. August 2015: Die German Startups Group, zweitaktivster Venture-Capital-Investor seit 2012 in Deutschland (CB Insights, 2015), konnte den positiven Trend im ersten Halbjahr 2015 fortsetzen und die Profitabilität und Performance weiter steigern.

Demnach erzielte die German Startups Group im Berichtszeitraum einen Nettogewinn von 2,0 Mio. Euro (IFRS-Konzernabschluss). Bei einer Durchschnittszahl von 6.566.882 Aktien entspricht dies einem Nettogewinn in Höhe von 0,30 Euro je Aktie. Die annualisierte Eigenkapitalrendite belief sich auf 25,1% p.a. (2014: 15,7% p.a.). Auch die Brutto-Performance des durchschnittlich in Beteiligungen gebundenen Kapitals stieg von 34,5% p.a. im Geschäftsjahr 2014 auf annualisiert 53,4% p.a. im ersten Halbjahr 2015.

Christoph Gerlinger, Gründer und CEO der German Startups Group, zeigt sich mit der Geschäftsentwicklung überaus zufrieden: „Mit dem erzielten Nettogewinn von 2,0 Mio. Euro haben wir bereits im ersten Halbjahr mehr Gewinn erzielt als im gesamten Jahr 2014 mit 1,4 Mio. Euro. Die erneute Gewinnerzielung und sogar weitere -steigerung belegt die sehr positive Entwicklung unserer Portfoliounternehmen und damit den Erfolg unserer Beteiligungsstrategie und unserer Unternehmensstruktur.“ Die German Startups Group ist seit dem ersten vollen Jahr der Geschäftstätigkeit in zunehmendem Maße profitabel und hat im langfristigen Durchschnitt seit Aufnahme der Investitionstätigkeit im Juli 2012 eine jährliche Brutto-Performance des durchschnittlich in Beteiligungen investierten Kapitals von nunmehr 32,7% p.a. erzielt.

Die positive Wertentwicklung wurde von breiten Teilen des Portfolios getragen. Von den 24 für die Gesellschaft wesentlichen Minderheitsbeteiligungen an operativ tätigen Unternehmen, die zusammen 94,3% des Werts aller 41 aktiven Minderheitsbeteiligungen ausmachen, verzeichneten 14 im ersten Halbjahr 2015 einen Wertzuwachs. Zur Bewertung



Nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weiterleitung in den USA, Kanada, Australien oder Japan

der Beteiligungen des Konzerns per 30. Juni 2015 wurden bei 21 der 24 für die Gesellschaft wesentlichen Minderheitsbeteiligungen an aktiven Portfoliounternehmen fremdobjektivierte Anteilspreise angesetzt, also solche Preise, die fremde Dritte zuletzt für die gleichen oder äquivalenten Anteile bezahlt haben. In zwei Fällen ermittelt die Gesellschaft den Fair Value der Beteiligungen aus fremdobjektivierten Preisen und von der Gesellschaft als fair erachteten Anschaffungspreisen, nur in einem Fall war keine Fremdobjektivierung verfügbar, sodass eine andere anerkannte Bewertungsmethode angewendet wurde. Die Mehrheitsbeteiligung an der Exozet-Gruppe wird im Konzernabschluss nicht bewertet, sondern vollkonsolidiert.

Die German Startups Group führt ihre erfolgreiche Strategie konsequent fort

Der Schlüssel für die positive Geschäftsentwicklung liegt in der konsequenten Umsetzung der Strategie: Anders als typische VC-Fonds mit begrenzter Laufzeit und eingegengten Investment-Zeitfenstern kann die German Startups Group ihre Portfoliounternehmen über Jahre und viele Finanzierungsrunden hinweg langfristig finanzieren und begleiten. Daneben kann sich die German Startups Group an Startups in allen Reifegraden also über deren gesamten Lebenszyklus beteiligen und auch sog. Secondary Shares, also bestehende Anteile zum Beispiel von Gründern und Business Angels des Startups erwerben.

Auf diese Weise konnte die German Startups Group den Wertzuwachs im ersten Halbjahr 2015 aus unterschiedlichen Kategorien von Beteiligungen erzielen:

Zum einen aus der Wertsteigerung von Anteilen an bereits weit fortgeschrittenen, teilweise sehr namhaften deutschen Startups, die oft als Secondary Shares erworben wurden. „Erfolgreiche Startups in der fortgeschrittenen Growth Stage weisen zuweilen Unternehmensbewertungen im dreistelligen Millionen- oder gar im Milliardenbereich auf. Obwohl wir als German Startups Group aufgrund unserer eigenen geringeren Größe nur über vergleichsweise niedrige Beteiligungsquoten von unter 1% an diesen Unternehmen verfügen, leisten diese einen wesentlichen Beitrag zu unserem erzielten Gewinn“, erklärt Christoph Gerlinger.

Zum anderen wurde der Wertzuwachs aus Beteiligungen an jungen Startups in der Seed- und Early Stage erzielt. Diese Beteiligungen wurden meist in mehreren Tranchen zeitlich gestaffelt als Primary Shares erworben. Die German Startups Group hält an diesen Startups für VC-Investments übliche Anteilsquoten, in der Regel zwischen 1% und 10%.

Weitere Erträge beabsichtigt die German Startups Group künftig auch aus Mehrheitsbeteiligungen zu generieren. Mit dem Erwerb zusätzlicher Anteile an der Exozet-Gruppe ist die German Startups Group im Juni 2015 die erste Mehrheitsbeteiligung eingegangen. Perspektivisch plant die Gesellschaft weitere Mehrheitsbeteiligungen zu erwerben und diese langfristig zu halten.

Christoph Gerlinger erläutert die Vorteile dieser Strategie: „Mit Blick auf die absolute Anzahl unserer Beteiligungen verteilen sich diese fast gleichmäßig auf die Seed- und Early Stage auf der einen und die Growth Stage auf der anderen Seite. Die Breite des Seed-und-



Nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weiterleitung in den USA, Kanada, Australien oder Japan

Early-Stage-Portfolios ermöglicht neben einer Risikodiversifikation auch frühzeitige Folgeinvestitionen, sobald diese Unternehmen relevante Geschäftserfolge erzielen und sich ihr Wachstum beschleunigt.“ Der heutige Vermögenswert der Gesellschaft ist dagegen maßgeblich von Startups in der Growth Stage geprägt. „Unternehmen, die den Sprung in die Wachstumsphase geschafft haben, weisen nach unserer Einschätzung einen weniger spekulativen Charakter auf und sind in der Regel zeitlich nicht mehr so weit von einem Exit, also dem Verkauf an einen interessierten Erwerber, entfernt.“ Allein die fünf wertvollsten der 41 aktiven Beteiligungen, die sich bis auf eine in der Growth Stage befinden, verkörpern zum 30. Juni 2015 einen Anteil am Wert des Beteiligungsportfolios von 44,9%.

Die German Startups Group hat nach ihrer Einschätzung Zugang zu einem Großteil des Universums von Beteiligungsoportunitäten an deutschen Startups, da sie ihnen anders als typischerweise sog. Company Builder keine Konkurrenz zu machen droht. Die German Startups Group stellt jungen deutschen Unternehmen Venture Capital als “Smart Money” bereit und unterstützt ihre Portfoliounternehmen über die reine Finanzierung hinaus in verschiedenen Bereichen. Dabei übernimmt die German Startups Group nur in Ausnahmefällen die Rolle des Lead Investors. Dies hat im Gegensatz zu vielen Company Buildern den Vorteil, nicht maßgeblich für die Kapitalbeschaffung zur Deckung etwaiger, oft unvorhersehbarer Finanzierungslücken ihrer Portfoliounternehmen verantwortlich zu sein, um das Überleben des jeweiligen Startups sicherzustellen. Die German Startups Group konzentriert sich auf deutsche Startups, wo sie über mehr Urteilskraft und Vertrauensbeziehungen zu handelnden Akteuren verfügt als im Ausland, insb. fernen Ländern und Emerging Markets.

„Sobald wir den geplanten Sprung an die Börse vorgenommen haben, macht diese Strategie gepaart mit unserem Wissen, Erfahrungen und Netzwerk die German Startups Group unserer Ansicht nach für private und institutionelle Anleger attraktiv, denen sonst der Zugang zur Asset-Klasse ‚Startups made in Germany‘ verwehrt bliebe. Denn wir ermöglichen unseren Aktionären an der Wertsteigerung deutscher Startups zu partizipieren, die deren Gründer mit ihrem Erfindungsreichtum, Know-how und ihrer Tüchtigkeit vor dem Hintergrund der digitalen Revolution erzeugen“, erläutert Christoph Gerlinger abschließend.

Weitere Informationen zur German Startups Group, zu ihrem Geschäftsmodell, Portfolio und Management stehen unter <http://www.german-startups.com> zur Verfügung.

Pressematerialien finden Sie unter <http://www.german-startups.com/index.php/presse>.



Nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weiterleitung in den USA, Kanada, Australien oder Japan

Investor Relations-Kontakt

cometis AG

Ulrich Wiehle / Mariana Kuhn

Tel: +49 611 20585561

Mail: kuhn@cometis.de

Pressekontakt

German Startups Group Berlin GmbH & Co. KGaA

Theo Bonick

Tel: +49 174 7984135

Mail: presse@german-startups.com

Über die German Startups Group Berlin GmbH & Co. KGaA

Die German Startups Group ist eine Beteiligungsgesellschaft mit Sitz in Berlin und mit Fokus auf junge, schnell wachsende Unternehmen, sog. Startups. Sie erwirbt Mehrheits- und Minderheitsbeteiligungen, insb. durch Bereitstellung von Venture Capital. Die Portfoliounternehmen der German Startups Group können zudem unter anderem bei Strategieentwicklung, im Hinblick auf Finanzierungsrunden, Restrukturierungsnotwendigkeiten, M&A-Transaktionen oder dem Unternehmensverkauf einschließlich eines möglichen Börsengangs von der Expertise, der Erfahrung und dem Netzwerk des Teams der German Startups Group profitieren. Nach eigener Einschätzung stellt die German Startups Group den Startups im Rahmen des Anteilserwerbs damit sog. "Smart Money" zur Verfügung. Ihr Fokus liegt auf Unternehmen, deren Produkte oder Geschäftsmodelle eine disruptive Innovation aufweisen, eine hohe Skalierbarkeit erwarten lassen und bei denen sie Vertrauen in die unternehmerischen Fähigkeiten der Gründer hat, zu denen sie nach eigener Einschätzung aufgrund ihrer engen Beziehungen zu relevanten Akteuren der deutschen Startup-Szene frühen Zugang erhält. Der geografische Fokus liegt auf dem deutschsprachigen Raum. Seit der Aufnahme der Geschäftstätigkeit im Jahr 2012 hat die German Startups Group ein ihrer Ansicht nach diversifiziertes Portfolio von Anteilen an jungen Unternehmen aufgebaut und sich zum zweitaktivsten Venture-Capital-Investor seit 2012 in Deutschland entwickelt (CB Insights, Germany Venture Capital Overview). Von den 41 Minderheitsbeteiligungen an operativ tätigen Unternehmen sind 24 für die Gesellschaft wesentlich und machen zusammen 94,3% des Werts aller 41 aktiven Minderheitsbeteiligungen aus. Nach Ansicht der Gesellschaft spiegelt das Beteiligungsportfolio einen Querschnitt von vielversprechenden deutschen Startups verschiedener Reifegrade ("Seed", "Early" und "Growth Stage" nach Definition der Gesellschaft) wider und enthält manche der erfolgreichsten und bekanntesten deutschen Startups.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website <http://www.german-startups.com>.

Disclaimer:

Diese Mitteilung darf weder direkt noch indirekt in die oder in den Vereinigten Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden. Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot noch den Teil eines Angebots zum Verkauf von Wertpapieren noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten, Kanada, Australien, Japan oder in anderen Jurisdiktionen dar, in denen diese Beschränkungen unterliegen könnte. Wertpapiere dürfen nicht in den Vereinigten Staaten angeboten oder verkauft werden, es sei denn, sie sind registriert oder von der Registrierungsspflicht gemäß dem US-amerikanischen Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der „Securities Act“) befreit. Die Wertpapiere, auf die in dieser Mitteilung Bezug genommen wird, sind nicht, und werden nicht, gemäß dem Securities Act registriert und sind und werden - ohne das Vorliegen einer Ausnahmeregelung von der Registrierungsverpflichtung - weder in den Vereinigten Staaten noch an oder für Rechnung oder zugunsten von U.S. Personen (wie in Regulation S zum Securities Act definiert) angeboten noch verkauft werden. Es wird kein öffentliches Angebot in den Vereinigten Staaten noch anderswo, außer in Deutschland, stattfinden.



Nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weiterleitung in den USA, Kanada, Australien oder Japan

Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar. Im Falle eines öffentlichen Angebots wird dieses ausschließlich durch und auf Basis eines veröffentlichten Prospekts erfolgen. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich der etwa zu gegebener Zeit öffentlich angebotenen Wertpapiere der German Startups Group Berlin GmbH & Co. KGaA sollte nur auf der Grundlage des Wertpapierprospekts erfolgen. Der Wertpapierprospekt wird bei der German Startups Group Berlin GmbH & Co. KGaA, Platz der Luftbrücke 4-6, 12101 Berlin, sowie im Internet unter www.german-startups.com kostenfrei erhältlich sein.

Diese Mitteilung ist nur an Personen gerichtet, die (i) qualifizierte Investoren im Sinne des Financial Services and Markets Act 2000 (in seiner jetzigen Fassung) sowie gegebenenfalls einschlägiger Durchführungsmaßnahmen sind, und/oder (ii) sich außerhalb des Vereinigten Königreiches befinden, und/oder (iii) professionelle Erfahrung mit Investmentangelegenheiten haben, die unter die Definition von „investment professionals“ gemäß Artikel 19 (5) des Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (in ihrer jetzigen Fassung) (die „Verordnung“) fallen, oder Personen sind, die unter Artikel 49 (2) (a) bis (d) der Verordnung fallen („high net worth companies, unincorporated associations, etc.“) oder die unter eine andere Ausnahme der Verordnung fallen (wobei alle Personen gemäß (i) bis (iii) zusammen als „Relevante Personen“ bezeichnet werden). Personen, die keine Relevanten Personen sind, sollten in keinem Fall im Hinblick oder Vertrauen auf diese Mitteilung oder irgendeinem Teil ihres Inhalts handeln. Alle Investments und Investmentaktivitäten, auf die in dieser Mitteilung Bezug genommen wird, stehen nur Relevanten Personen zur Verfügung und werden nur mit/über Relevanten Personen abgewickelt.